

7. 2. 2017

Nord / Hamburg

Polizist schoss auf Geflüchteten

Mehr Schüsse als nötig?

Ein Zivilpolizist schoss vergangene Woche auf einen Geflüchteten in St. Georg und verletzte ihn schwer. Die Polizei spricht von Notwehr, andere bezweifeln das

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5378300>

10. 1. 2017

Nord / Kultur

Roman über den Rassismus der Mitte

Während Deutschland entgleiste

In „Hotel Jasmin“ lässt die Autorin von „Soul Kitchen“, Jasmin Ramadan, die ProtagonistInnen ihren Rassismus selbst entlarven. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5373729>

10. 1. 2017

Nord, S. 27 ePaper 23 Nord

Während Deutschland entgleiste

ROMAN In „Hotel Jasmin“ lässt die Autorin von „Soul Kitchen“, Jasmin Ramadan, ihre ProtagonistInnen sich selbst entlarven. Sie repräsentieren eine zunehmend rassistische Mitte der Gesellschaft. Der Roman ist auch eine Begegnung der Autorin mit ihrer eigenen Geschichte

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

7. 1. 2017

Schwerpunkt, S. 56 ePaper 44 Nord

GEHT'S NOCH

Gelebte Straßenkultur

IN HAMBURG WILL DAS BEZIRKSAMT MITTE DEN ALKOHOLVERKAUF IN DEN BESONDERS BELIEBTEN GEGENDEN EINSCHRÄNKEN

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

30. 12. 2016

Nord / Hamburg

Kartoffel-Winternotprogramm in Hamburg

Auslese beim Erfrierungsschutz

Das Winternotprogramm, das Obdachlose vor dem Erfrierungstod bewahren soll, hat wieder Platz. Aber nur, weil ausländische Obdachlose nicht reinkommen

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5370121>

29. 12. 2016

Nord

Behördliche Diskriminierung

Zu fremd für Buxtehude

Ihr Perso reichte nicht aus: Eine Frau aus Buxtehude musste ihre Einbürgerungsurkunde vorlegen, weil ihr Name nicht deutsch genug klingt. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5361047>

28. 12. 2016

Nord / Hamburg

Streit der Zeitungen um Silvester-Übergriffe

Verhärtete Fronten

Die Zeit und das Hamburger Abendblatt werfen sich gegenseitig Schlamperei bei der Berichterstattung über die Silvester-Übergriffe vor. Jetzt geht der Streit vor Gericht

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5361039>

26. 12. 2016

Nord

Hamburg hält an hartem Abschiebekurs fest

Nur Hamburg findet Afghanistan sicher

Hamburg schiebt weiterhin nach Afghanistan ab. Während die Grünen-Fraktion den Abschiebekurs der SPD mitmacht, fordert die eigene Partei einen Abschiebestopp

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5365526>

18. 12. 2016

Berlin

Flüchtlingsunterbringung in Berlin

Hilfe aus Hamburg

Bei der Unterbringung Geflüchteter soll dem Berliner Senat die Hansestadt helfen. Deren landeseigener Heimbetreiber war allerdings auch überfordert gewesen.

KATHARINA SCHIPKOWSKI, ALKE WIERTH

<http://taz.de/!5364885>

17. 12. 2016

taz.hamburg, S. 48 Hamburg 60 ePaper

Nein

16. 12. 2016

Nord / Hamburg

Pro und Contra

Soll man Straftäter abschieben?

Ein Marokkaner, dessen Asylantrag abgelehnt worden war, soll in Hamburg eine Frau vergewaltigt haben. Wie soll der Staat mit kriminellen Asylbewerbern umgehen?

GERNOT KNÖDLER, KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5366980>

14. 12. 2016

Nord

Umstrittene Praxis

Hamburg schiebt wieder nach Afghanistan ab

Fereidun Sadigi kam mit neun aus Afghanistan nach Deutschland und sollte am jetzt nach Kabul zurück. Die erste Massenabschiebung seit Jahren fand ohne ihn statt

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5363553>

13. 12. 2016

Nord

Fragwürdig massiver Polizeieinsatz

Hundertschaften für einen Bauzaun

Fünf AktivistInnen des Kollektiven Zentrums (Koze) stehen ab Mittwoch in Hamburg vor Gericht. Ihnen wird Widerstand gegen Beamte vorgeworfen. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5362375>

13. 12. 2016

Nord, S. 26 ePaper 22 Nord

Harter Abschiebekurs in Hamburg

ASYL Hamburg hält an Abschiebungen nach Afghanistan fest: Die Ausländerbehörde macht nicht mal davor halt, einen 24-Jährigen, der als Hindu wegen seiner Religion verfolgt wird, abzuschieben

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

10. 12. 2016

Nord

OSZE – Schikane

Woche des Wahnsinns

Am Ende hatte man sich beinahe daran gewöhnt: Die Polizei dominierte eine Woche lang das Hamburger Stadtbild und bestimmte, was man durfte und was nicht

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5361501>

8. 12. 2016

Nord / Hamburg

OSZE-Gipfel in Hamburg

Wohnen mit Besatzern

Das Karoiviertel wurde von Hubschraubern der Polizei dauerbeschallt. Eine Kurdendemo wurde aufgelöst. KATHARINA SCHIPKOWSKI, KAI VON APPEN, ANDREAS SPEIT

<http://taz.de/!5361968>

8. 12. 2016

Politik / Europa

Kommentar Polizei beim OSZE-Gipfel

Urbane Aufstandsbekämpfung

Es werden kaum Proteste erwartet, dennoch kommen Tausende Polizisten zum OSZE-Gipfel. Der Staat wird sichtbar – als Repressionsapparat. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5361793>

8. 12. 2016

Inland, S. 6

Ausnahmezustand: 264 Polizisten pro Minister

OSZE II Einschränkungen für die HamburgerInnen während des Gipfels sind stärker als angekündigt

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

6. 12. 2016

Nord, S. 25 ePaper 21 Nord

Sinnvoller Protest oder sinnvoller Gipfel?

DEBATTE Wenn Ende der Woche in Hamburg der OSZE-Gipfel stattfindet, wird dagegen von links demonstriert. Aber ist die OSZE als diplomatische Organisation für internationale Befriedung nicht ebenso wichtig wie etwa eine Klimakonferenz? Ein Pro & Contra

VON GERNOT KNÖDLER, KATHARINA SCHIPKOWSKI

5. 12. 2016

Nord / Hamburg

Urteile im Hausbesetzer-Prozess in Hamburg

AktivistInnen kollektiv verurteilt

Über ein Jahr lang standen AktivistInnen vor Gericht: Weil sie während der „Squatting Days“ ein Haus in der Breite Straße besetzt haben, wurden sie nun verurteilt

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5359730>